



PRESSEMITTEILUNG

Gemeinsame Pressemitteilung des Hauptzollamtes Potsdam, des Landkreises Teltow-Fläming und der Stadt Zossen

Verbundeinsatz gegen illegale Kfz-Werkstätten in Zossen

Gewerbeamt Zossen deckt zusammen mit dem Zoll, der Landespolizei Brandenburg und dem Landkreis Teltow-Fläming zahlreiche Verstöße auf

Potsdam/Luckenwalde/Zossen, 06.07.2026

Bei einem am 30. Juni 2026 in Zossen durchgeführten behördenübergreifenden Verbundeinsatz stellte das Gewerbeamt Zossen gemeinsam mit den Einsatzkräften des Zolls, der Landespolizei Brandenburg und dem Landkreis Teltow-Fläming zahlreiche Verstöße fest.

Nun wurden erste Ergebnisse dieser Maßnahme bekannt:

- Von sechs überprüften Arbeitnehmern, die für sechs unterschiedliche Arbeitgeber tätig waren, wurden fünf nicht zur Sozialversicherung angemeldet.
- In zwei Fällen wurden Strafverfahren wegen des Verdachts des Leistungsbetruges eingeleitet.
- Weitere zwei Strafverfahren wurden wegen illegalem Aufenthalt und unerlaubter Erwerbstätigkeit eingeleitet, gegen die jeweiligen Arbeitgeber wird ebenfalls wegen illegaler Beschäftigung ermittelt.
- In fünf Fällen wurde vom Gewerbeamt der Stadt Zossen Verwaltungsverfahren wegen des Verdachts der unerlaubten sowie nicht ordnungsgemäß angezeigten Gewerbeausübung eingeleitet.
- Die Abfallwirtschaftsbehörde des Landkreises Teltow-Fläming stellte auf den kontrollierten Grundstücken mehrere umweltrechtlich relevante Sachverhalte fest. Hierzu zählen insbesondere Anhaltspunkte für eine nicht genehmigte und nicht

zertifizierte Demontage von Fahrzeugen sowie unzulässige Ablagerungen verschiedener Abfallarten wie Altfahrzeuge, Altreifen, Altöl, Sperrmüll und asbesthaltige Baustoffe.

- Die Untere Bauaufsichtsbehörde des Landkreises Teltow-Fläming konnte Anhaltspunkte für mögliche baurechtswidrige Nutzungsänderungen sowie bauliche Veränderungen feststellen.

Im Zuge des Einsatzes konnte eine der illegal aufhältigen Person gefasst werden, die bereits mit mehreren offenen Fahndungen und Alias-Personalien ausgeschrieben war, u.a. wegen Fahrens ohne gültige Fahrerlaubnis. Ertappt wurde der Mann ausgerechnet, als er mit einem Abschleppfahrzeug zum Einsatzort fuhr. Die Landespolizei hat hierzu die entsprechenden Ermittlungen übernommen.

Der Zoll ermittelt wegen des illegalen Aufenthaltes in Verbindung mit der unerlaubten Erwerbstätigkeit. Erste Hinweise und vor Ort durchgeführte Durchsuchungen lassen Rückschlüsse zu, dass der Mann mindestens seit einem Jahr täglich mit dem Fahrzeug unterwegs ist.

Initiator des Verbundeinsatzes war die Stadt Zossen, der gleich mehrere Hinweise auf mögliche baurechtliche, umweltrechtliche und abfallrechtliche Verstöße sowie unerlaubter Gewerbeausübung im Gewerbegebiet vorliegen. Ziel des Einsatzes war eine umfassende Sachverhaltsaufklärung durch eine koordinierte Zusammenarbeit der beteiligten Behörden.

Die weiteren Ermittlungen dauern an.

Kontakt:

Hauptzollamt Potsdam

Christiane Ullrich

Tel.: (0331) 50591 – 1010

mobil: 0151/70656913

E-Mail: Presse.HZA-Potsdam@zoll.bund.de

Landkreis Teltow-Fläming

Frau Nadja Düsterhöft

Sachbearbeiterin Öffentlichkeitsarbeit/Pressestelle

Tel.: (03371) 608 1023

E-Mail: pressestelle@teltow-flaeming.de

Stadt Zossen

Sabine Leifeld

Pressesprecherin

Tel.: (03377) 3040 168

E-Mail: VL-Oeffentlichkeitsarbeit@SVZossen.Brandenburg.de